Comune Fresonara

Kategorie: Gemeinde

Beschreibung der Aktivitäten: Der Hof von Fresonara war Teil der Mitgift von Adelheid von Susa, der zweiten Gemahlin Kaiser Ottos I., im Jahr 951, was seine Gründung in eine unklare, frühere Zeit datiert.

Der Name „Corte“ (Hof) wies bereits auf ein Dorf mit Burg und Kirche hin. Um 1100 erhielt Oberto da Rovereto dieses Lehen, oder möglicherweise einen Teil davon, von den Äbten des Klosters San Salvatore. Es ging später an seine Erben Ottone, genannt Canefro, und Alberto, genannt del Pozzo, über, der von einem Dritten in zwei Pergamenten aus den Jahren 1107 bzw. 1117 als Herr von Fresonara genannt wird.

Sein Neffe Viviano dal Pozzo erscheint neben den Konsuln von Fresonara, Ugo Negro und Rodolfo Baffone, in der Urkunde vom Martinstag 1179. Im Jahr 1404 hatte der berühmte Visconti-Hauptmann Facino Cane, der Alessandrino gefangen genommen hatte, die tapferen Guelfenführer Domenico Rotti und Rizzo dal Pozzo in die Stadt gebracht. Die beiden, die dem skrupellosen Abenteurer misstrauten, ließen ihn im Stich und kehrten zu ihren Burgen zurück, wobei sie die Flagge des französischen Königs hissten, gefolgt von anderen. Nach diesen Ereignissen kehrte Facino Cane rasch nach Fresonara zurück, eroberte die Stadt und zerstörte sie vollständig, doch sie wurde bald wieder aufgebaut. Im Jahr 1482 traten die Adligen Matteo Anfossi und seine Brüder das Lehen Fresonara an ihren Onkel Bernardino Guasco, Herrn von Bisio, ab. Dieser wiederum übertrug vier der fünf Anteile des Besitzes an die Familie Trotti, darunter das Gebäude, das heute noch als Schloss bekannt ist und dessen Struktur über zwei Jahrhunderte im Besitz der Adelsfamilie blieb.

Es gab in Fresonara mit Sicherheit eine Kirche, doch ist nicht sicher bekannt, ob ihre Verwaltung den Mönchen oder einem ihrer Beauftragten anvertraut war. Erst mit der Einrichtung ländlicher Pfarreien im 4. Jahrhundert ging sie an den Weltklerus und die Pfarrei Bosco über, doch ihr genauer Standort ist leider unbekannt. Laut dem Lokalhistoriker Vernetti befand sich innerhalb der Burgmauern eine feudale Kapelle, die jahrhundertelang als Kirche diente. Durch die Ankunft der Familie Trotti um 1500 wurde sie erheblich erweitert und mit dem heutigen Glockenturm ausgestattet. So entstand die Pfarrkirche, die heute der Geburt Mariens geweiht ist.

1709 bildete Fresonara mit Casalcermelli und Castelnuovo Calcea ein einziges Lehen, dessen alleiniger Lehnsherr Don Lorenzo Trotti, Bischof von Pavia, war. Nach dessen Tod nahm die königliche Kammer vorübergehend das Lehen in Besitz, das dann bis 1777 wieder an die Familie Trotti zurückfiel, bis es schließlich übergeben wurde.

Adresse: piazza Italia 9 - 15064 - Fresonara

Telefon: +39 (0143) 480.166 **Fax:** +39 (0143) 480.385

E-Mail: info@comune.fresonara.al.it

Bewertung

Pubblica in sezione Territorio

Links

ALEXALA
Piazza della Libertà 43
15121 Alessandria (AL)
tel: +39 (0131) 288095
email: info@alexala.it
sito web: http://www.alexala.it
facebook.com/alexala.it - twitter.com/ATLALEXALA

I contenuti riportati possono subire variazioni nel tempo. Si precisa che le informazioni all'interno di questo messaggio e nei suoi allegati sono riservate e ad uso esclusivo del destinatario. Nel caso lo aveste ricevuto per errore siete pregati di distruggerlo, non diffonderlo o copiarlo e di segnalarlo al seguente indirizzo privacy@alexala.it. Ai sensi dell'art. 13 del citato Regolamento U.E. 2016/679 e disposizioni di attuazione si comunica che i dati (non particolari) di persone fisiche comunicati al fine di procedere ai contatti con società, enti od organizzazioni vengono trattati in base all'interesse legittimo del Titolare del trattamento, al fine di poter dare attuazione ai rapporti con i predetti soggetti. Maggiori informazioni richiedibili all'indirizzo privacy@alexala.it.

Links

http://wwww.comune.fresonara.al.it

Foto



ALEXALA
Piazza della Libertà 43
15121 Alessandria (AL)
tel: +39 (0131) 288095
email: info@alexala.it
sito web: http://www.alexala.it
facebook.com/alexala.it - twitter.com/ATLALEXALA

I contenuti riportati possono subire variazioni nel tempo. Si precisa che le informazioni all'interno di questo messaggio e nei suoi allegati sono riservate e ad uso esclusivo del destinatario. Nel caso lo aveste ricevuto per errore siete pregati di distruggerlo, non diffonderlo o copiarlo e di segnalarlo al seguente indirizzo privacy@alexala.it. Ai sensi dell'art. 13 del citato Regolamento U.E. 2016/679 e disposizioni di attuazione si comunica che i dati (non particolari) di persone fisiche comunicati al fine di procedere ai contatti con società, enti od organizzazioni vengono trattati in base all'interesse legittimo del Titolare del trattamento, al fine di poter dare attuazione ai rapporti con i predetti soggetti. Maggiori informazioni richiedibili all'indirizzo privacy@alexala.it.